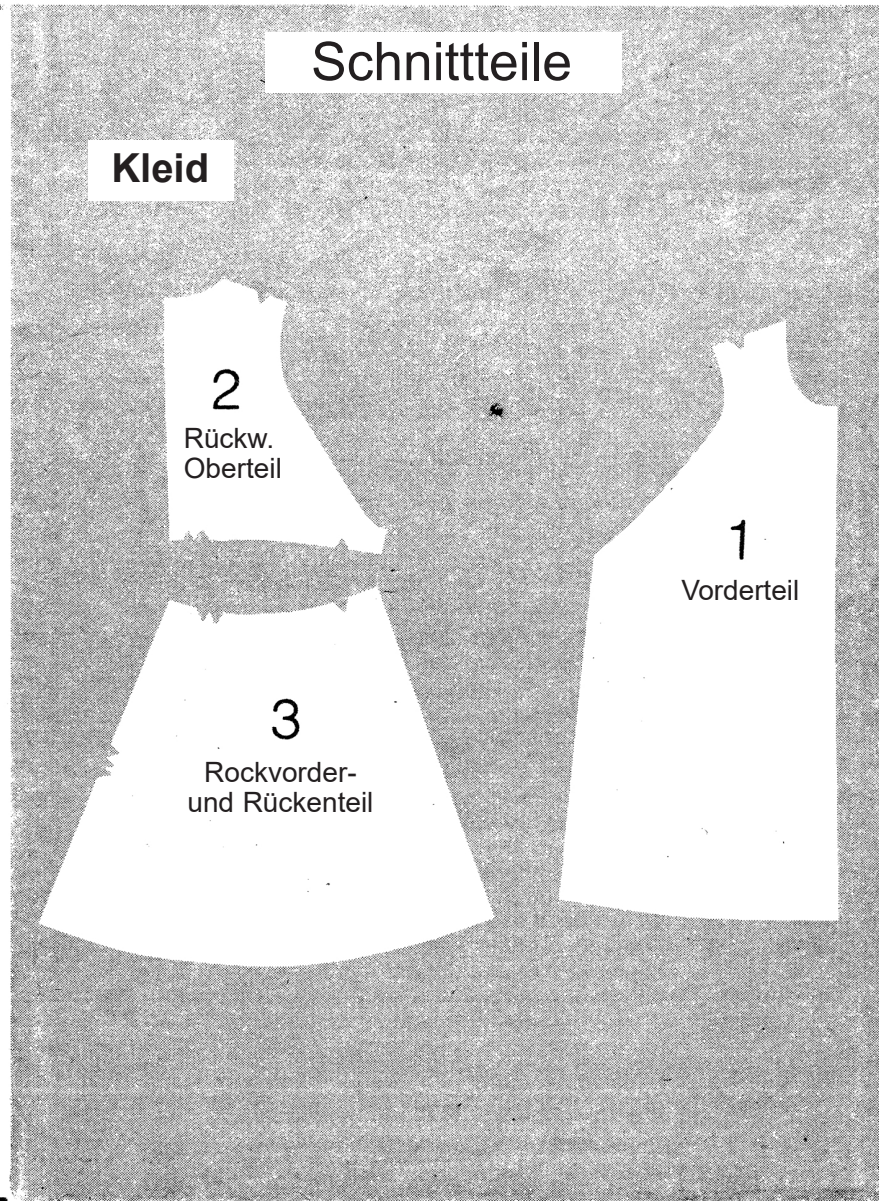


Butterick 3221



Schritt-für-Schritt-Anleitung zur Verwendung Ihres Butterick-Schnittmusters

1 MUSTERMARKIERUNGEN

Verlängern oder Verkürzen Wird verwendet, um die Länge des Schnittmusters zu ändern.

Falte: Auf die gefaltete Falte des Stoffes legen.

Fadenlauf: (längs oder quer), wie auf den Layouts angegeben. Legen Sie die Linie in gleichmäßigem Abstand zur Webkante oder zum geraden Faden auf den Stoff.

Kerben: Mit den entsprechenden Nummern zuordnen.

Presserfuß: Zeigt die genaue Linie zum Nähen an.

Schere: Zeigt die genaue Schnittlinie an.

Symbole: Werden bei der Konstruktion verwendet.

Reißverschluss-Markierung: Erlaubte Öffnung für den Reißverschluss.

Knopflöcher und Knöpfe Markierung: Gibt die genaue Länge des Knopflochs und die Größe des Knopfes an.

2 Wählen Sie die benötigten Schnittmuster aus: Ändern Sie das Schnittmuster, falls erforderlich. Im Schnittmuster sind Zugaben für Stil und Tragekomfort berücksichtigt worden. Für Änderungen, siehe Ihr persönliches Passformmuster von Butterick oder Basic A-Linie Passformseite oben. **Schnittmuster.**

Zum Verlängern des Schnittmusters: Schneiden Sie das Schnittmuster zwischen den Linien ein, die auf dem Schnittmuster angegeben sind. Legen Sie das Schnittmuster auf das Papier und verlängern Sie es um den benötigten Betrag, um die Nähte wie gezeigt zu nähen.

Zum Verkürzen des Schnittmusters: Knicken Sie entlang der auf dem Muster angegebenen Linie. Falten Sie das Muster um die Hälfte der zum Kürzen benötigten Menge. (d.h. 6 mm tief, um 13 mm zu kürzen)

3 Bereiten Sie den Stoff vor: Bügeln; ggf. vorschrumpfen.

Enden begradigen: Ziehen Sie einen Faden quer und schneiden Sie entlang der Fadenlinie.

Begradigen Sie die Fäden, indem Sie den Stoff schräg ziehen, bis die Querschnitte gerade sind. Stoffe mit permanentem Finish oder verklebte Stoffe können nicht begradigt werden.

4 Wählen Sie das Zuschneideplan für das Kleidungsstück, die Stoffbreite und die Größe aus.

Doppelte Dicke: Falten Sie den Stoff rechts auf rechts.

Einzelne Dicke: Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben.

Mit Strichrichtung: Zuschneidepläne. Verwenden Sie diese Layouts für Stoffe mit Strichrichtung, Schattierungen oder einseitigem Muster.

Legen Sie die Schnittteile auf den Stoff und befolgen Sie die Zuschneidepläne.

5 Stoff markieren: Übertragen Sie alle Linien und Symbole auf den Stoff (oder die Unterfütterung, falls verwendet).

6 Kleidungsstück nähen: Stecken Sie, wobei die Kerben und Symbole übereinstimmen. Heften Sie mit Stecknadeln oder Garn. Anprobieren. Anpassen. Nähen Sie die Nähte in Richtung des Fadenlaufs, um ein Ausdehnen zu verhindern (im Allgemeinen von der breitesten Stelle zur schmalsten Stelle jedes Schnittteils). Bügeln Sie beim Nähen. Nähen Sie das Kleidungsstück gemäß der Nähanleitung für den Reißverschluss zusammen. Weitere Informationen zum Nähen finden Sie im Butterick-Nähbuch "Ready Set Sew".

15 mm NAHTZUGABE IST BEI ALLEN SCHNITTMUSTERN ERLAUBT SOFERN NICHT ANDERS ANGEGEBEN.

Perforationen auf dem Schnittmuster sind nicht zu beachten. Bügeln Sie das Gewebe mit einem warmen, trockenen Bügeleisen, um Falten zu entfernen.

ZUSCHNEIDEPLÄNE

Musterteile, die in den Layouts schattiert sind, müssen mit der bedruckten Seite nach unten gelegt werden.

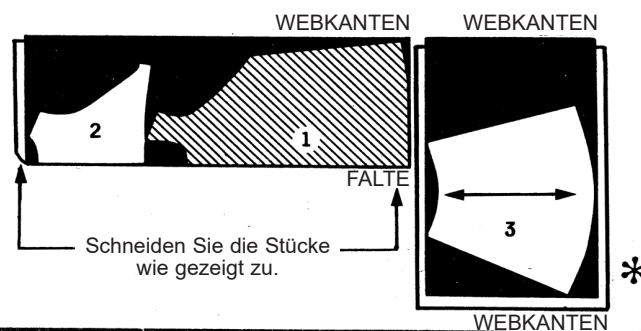
★ ✱ † ‡ Diese Symbole kennzeichnen BESONDERE SCHNEIDEDATEN. Wenn sie auf einem Layout oder Schnittmuster abgebildet sind, beachten Sie bitte die folgenden Anweisungen.

BITTE BEACHTEN SIE: Die Abkürzungen "cm" und "mm" geben das metrische Maßäquivalent an. Sie sind für die Länder vorgesehen, die das metrische System verwenden.

✱ Öffnen Sie den Stoff in voller Länge und schneiden Sie ihn quer (von Webkante zu Webkante) in zwei Hälften. Legen Sie die beiden Lagen rechts auf rechts, so dass Flor, Schattierung oder Muster in dieselbe Richtung verlaufen. Schneiden Sie die Stücke wie gezeigt zu.

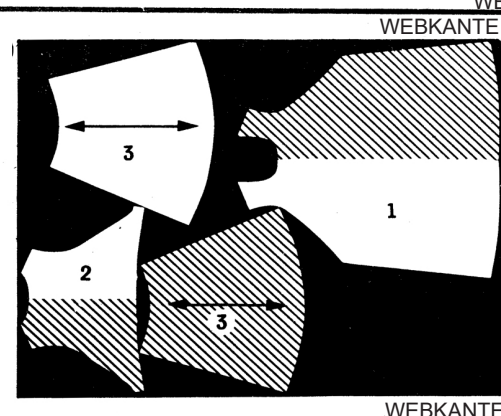
Kleid TEILE: 1, 2 und 3

115 cm
STOFF MIT ODER
OHNE
STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN

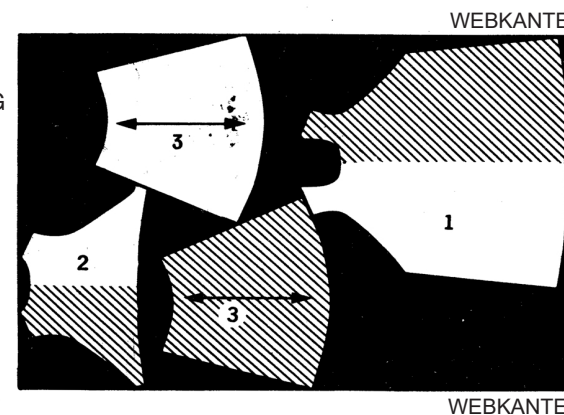


Schneiden Sie die Stücke wie gezeigt zu.

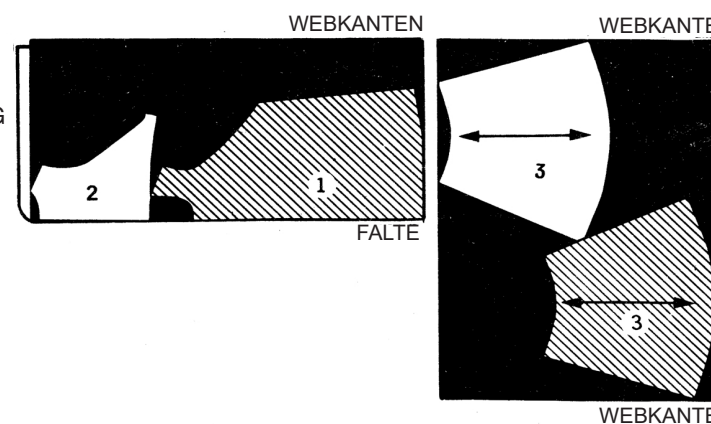
150 cm
STOFF MIT
STRICHRICHTUNG
FÜR GROSSEN
10-12-14



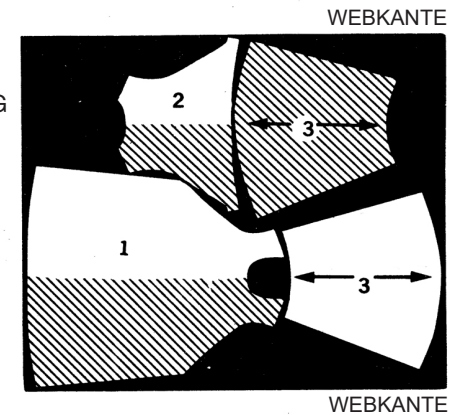
150 cm
STOFF MIT
STRICHRICHTUNG
FÜR GROSSE 16



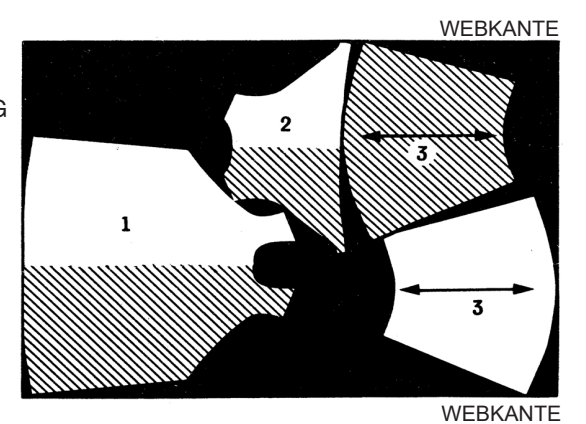
150 cm
STOFF MIT
STRICHRICHTUNG
FÜR GROSSE 18



150 cm
STOFF OHNE
STRICHRICHTUNG
FÜR GROSSEN
10-12-14



150 cm
STOFF OHNE
STRICHRICHTUNG
FÜR GROSSEN
16-18



3221

BUTTERICK
NÄHANLEITUNG

STOFFABBILDUNGSSCHLÜSSEL

Rechte Seite	Linke Seite	Einlage	Futter

UMRECHNUNGSTABELLE

ZOLL	1/8"	1/4"	3/8"	1/2"	5/8"	1"
METRISCH	3mm	6mm	10mm	13mm	15mm	25mm

HINWEIS: Oben nicht aufgeführte Umrechnungen erscheinen (in Klammern), wenn erforderlich.

ALLGEMEINE ANWEISUNGEN

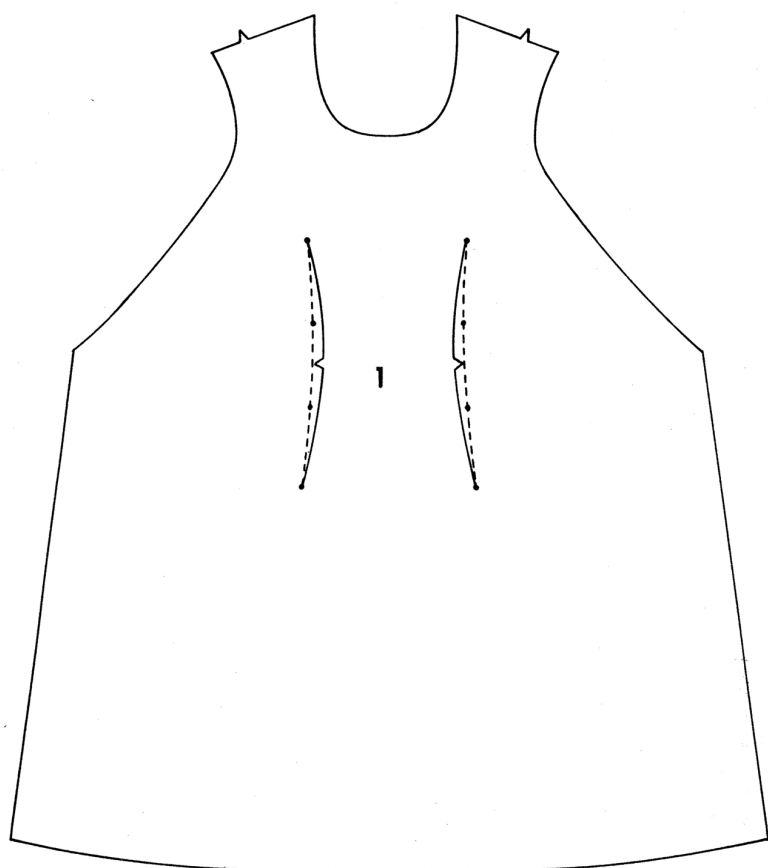
- 1 Wenn nicht anders angegeben, alle Nähte **AUFBÜGELN**. Schneiden Sie, wo nötig, ein, damit die Nähte flach liegen.
- 2 ***VERSÄUBERN** Sie die Schnittkanten von Nähten, Besätzen und Säumen auf eine der folgenden Arten:

<p>A.</p> <p>Unter 6 mm umschlagen; absteppen.</p>	<p>B.</p> <p>Nähen Sie 6 mm von der Kante, versäubern Sie mit Zackenscheren.</p>	<p>C.</p> <p>Nähen Sie 6 mm von der Kante; beschneiden Sie auf 3 mm. Nähen Sie mit Überwendlichstichen.</p>
---	---	--
- 3 **STRICKSTOFFE** - Verwenden Sie für alle Nähte Polyestergarn.
- 4 **EINHALTEN** - Nähen Sie entlang der Nahtlinie mit langen Maschinestichen. Am Ärmelabschluss nochmals 6 mm von der Nahtzugabe entfernt steppen.

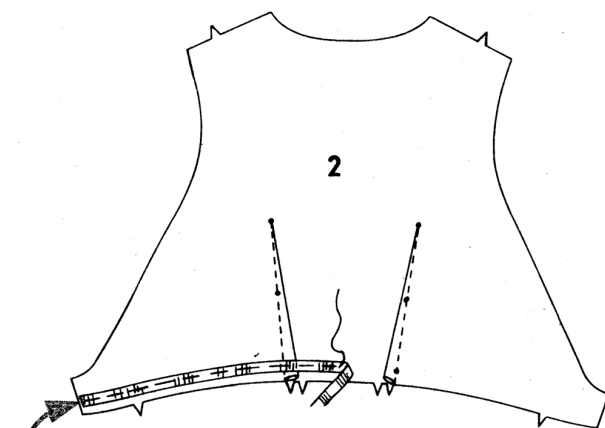
Kleid

SCHRITT 1 - VORDERES UND RÜCKWÄRTIGES OBERTEIL

Nähen Sie die Abnäher im VORDERTEIL 1. Bügeln Sie zur Mitte hin.



Nähen Sie die Abnäher in das RÜCKW. OBERTEIL 2. Bügeln Sie zur Mitte hin.

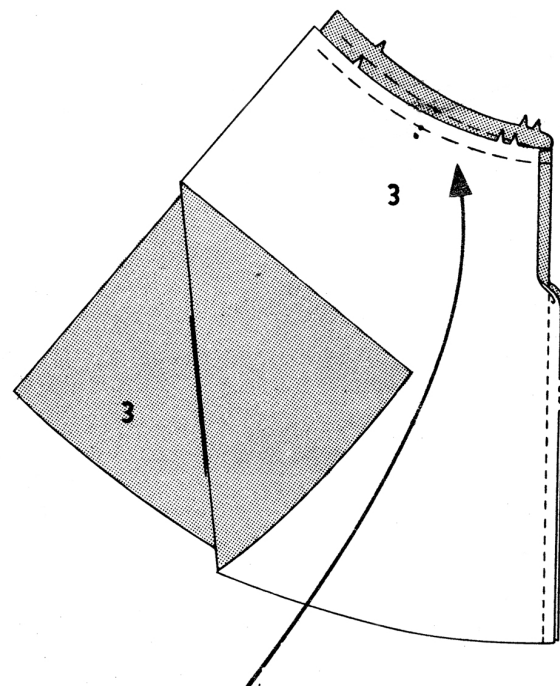


Schneiden Sie ein Stück Nahtband in den Maßen der Unterkante des rückw. Oberteils zu, ohne Berücksichtigung der Zugaben für die Abnäher, und verwenden Sie dabei das Schnittmusterewebe als Hilfsmittel.

Zentrieren Sie das Nahtband über der Nahtlinie an der unteren Kante, wie gezeigt. Heften.

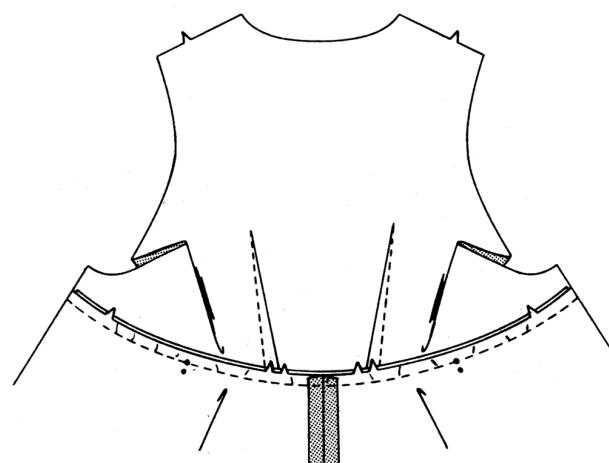
SCHRITT 2 - ROCKVORDER UND -RÜCKENTEIL

Nähen Sie die ROCKVORDERTEILE UND -RÜCKENTEILE 3 entlang der hinteren Mitte zusammen.

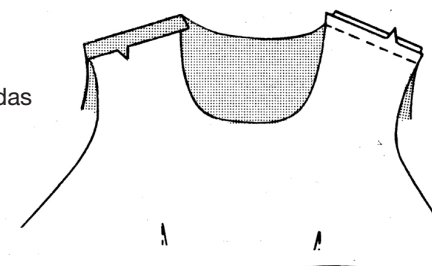


Halten Sie die Oberkante zwischen den Nahtlinien ein, wie gezeigt.

Stecken Sie das rückw. Oberteil an das Rockvorder- und rückenteil. Passen Sie an. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zum Oberteil hin.



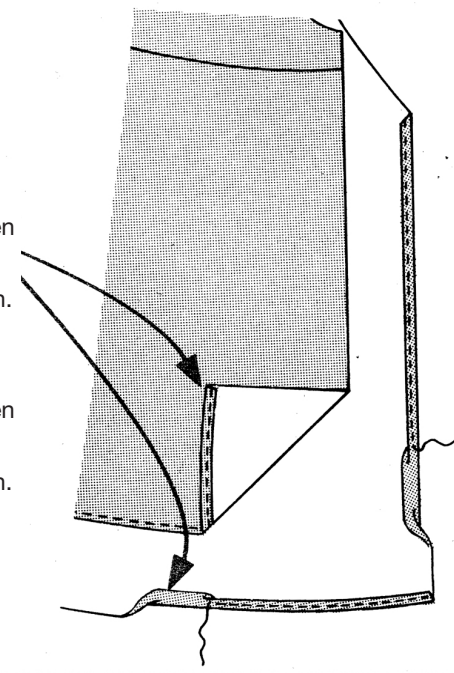
Nähen Sie das Vorderteil an das Rückenteil an den Schultern.



SCHRITT 4 - SÄUME

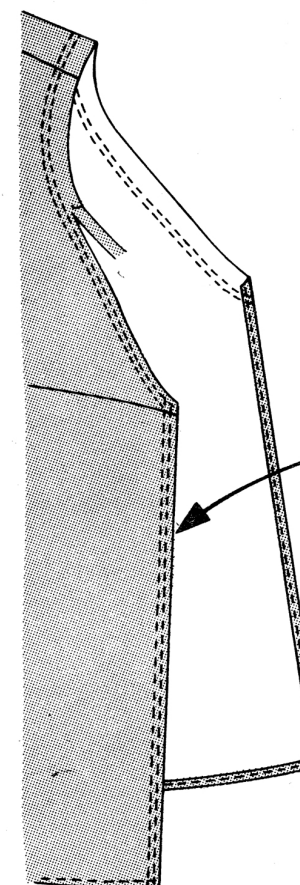
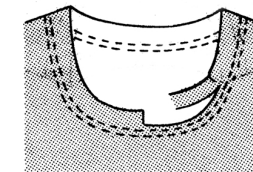
Wenden Sie die Unterkanten entlang der Falllinien nach innen, wenden Sie dabei 6 mm an den Schnittkanten. Nähen Sie dicht an den Innenkanten. Bügeln Sie.

Wenden Sie die Unterkanten entlang der Falllinien nach innen, wenden Sie dabei 6 mm an den Schnittkanten. Nähen Sie dicht an den Innenkanten. Bügeln Sie.



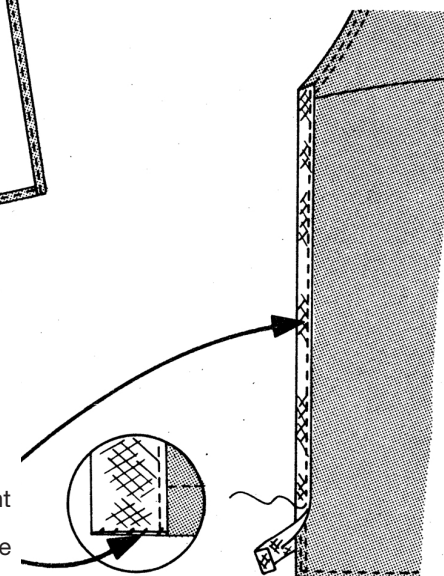
SCHRITT 5 - LITZENBORTE

Nähen Sie 20 mm von der Halskante entfernt. Nähen Sie erneut 2.5 cm von der Halskante entfernt. Beschneiden Sie die Nahtzugabe entlang der Nahtlinie.

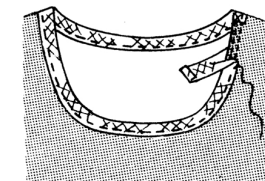


Nähen Sie 20 mm von den verbleibenden Schnittkanten des Vorderteils, des rückw. Oberteils und des Rockvorderteils. Nähen Sie erneut 2.5 cm von den Schnittkanten entfernt. Beschneiden Sie die Nahtzugaben entlang den Nahtlinien.

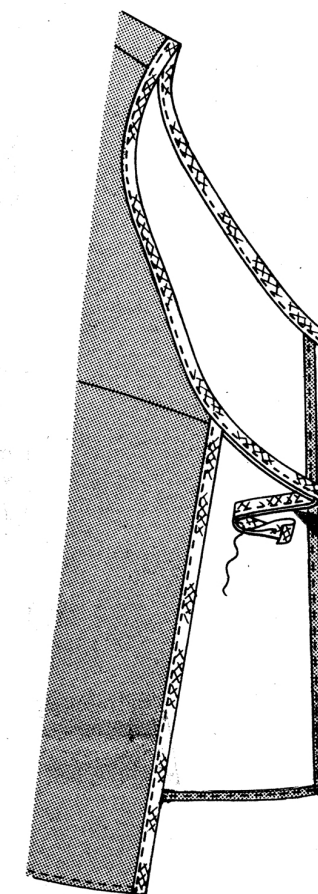
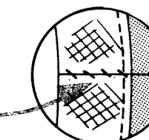
Umfassen Sie die Vorderkanten des Rocks mit einer umgeschlagenen Borte und schlagen Sie die Enden an den unteren Kanten ein. Nähen Sie dicht an den Innenkanten durch alle Dicken. Säumen Sie die unteren Enden wie gezeigt.



Umfassen Sie die Halskante mit einer umgeschlagenen Borte und schlagen Sie ein und lappen Sie ein Ende an einer Schulternaht. Nähen Sie dicht an der Innenkante durch alle Dicken.



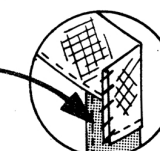
Säumen Sie das Ende fest, wie gezeigt.



Umfassen Sie die verbleibenden Schnittkanten mit einer umgeschlagenen Borte 6mm über die fertigen Rückenenden des Vorderteils und verlängern Sie das verbleibende Ende um 38 cm, um es als Außenbindeband zu verwenden. Drehen Sie das offene Ende der Bindebandverlängerungen um 13 mm ein.

Nähen Sie dicht an der Innenkante, durch alle Dicken hindurch, und nähen Sie dabei die Kanten der Bindebandverlängerungen zusammen, wie gezeigt.

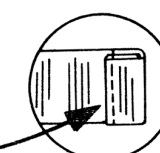
Drehen Sie die Enden der Borte gleichmäßig an den hinteren Kanten ein. Nähen Sie die Enden fest um.



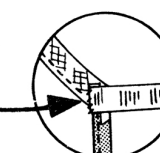
SCHRITT 6 - NAHTBINDEBÄNDER

Schneiden Sie zwei Stücke Nahtbindeband für die inneren Bänder zu, jeweils 38 cm lang.

Drehen Sie an einem Ende 6 mm ein, drehen Sie erneut 6 mm ein und nähen Sie.



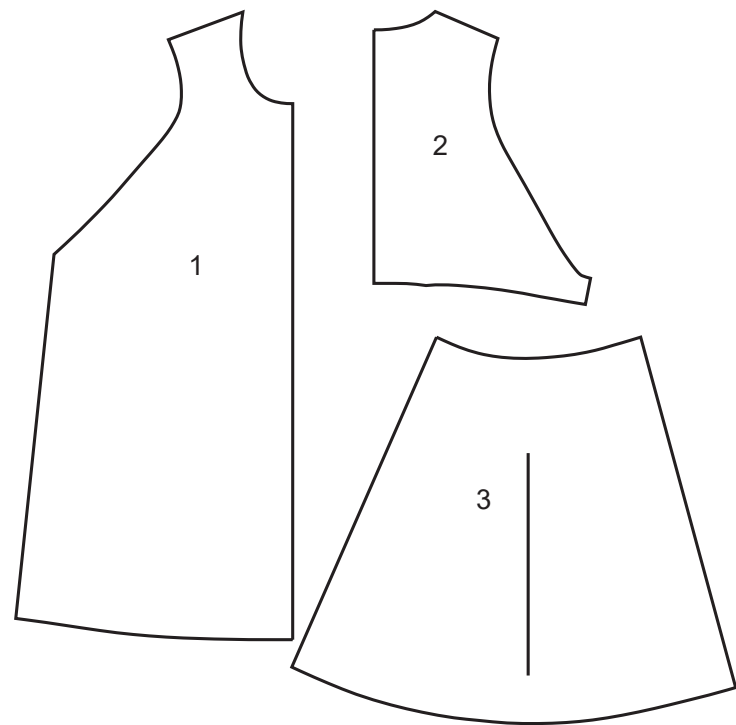
Schlagen Sie 6 mm am verbleibenden Ende ein. Säumen Sie das Ende wie gezeigt sicher über die Borte an der hinteren Kante des Vorderteils.



Binden Sie das Nahtband auf der Rückseite zusammen.

Bringen Sie die Bortenbänder nach vorne. Binden Sie die Bänder wie gezeigt auf der Vorderseite des Musterumschlags zu einer Schleife zusammen.

ZUSÄTZLICHE LAYOUTS FÜR DEN ZUSCHNITT



- 1 VORDERTEIL
- 2 RÜCKW. OBERTEIL
- 3 ROCKVORDER- UND RÜCKENTEIL

KÖRPERGRÖSSEN

	MISSES										
Größe	8	10	12	14	16	18	20	22	24	26	
Oberweite	80	83	87	92	97	102	107	112	117	122	
Taille	61	64	67	71	76	81	87	94	97	104	
Hüfte	85	88	92	97	102	107	112	117	122	127	
Rücken - Hals zu Taille	40	40.5	41.5	42	42.5	43	44	44.5	45	46	

STOFFSCHNITTEILE

⊕ Es zeigt Busenlinie, Taillienlinie, Hüfte und/oder Bizeps. Maße beziehen sich auf Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaße + Bequemlichkeit des Kleidungsstücks + Bequemlichkeit des Designs). Passen Sie Schnittbogen wenn nötig an.

Die abgebildeten Linien sind SCHNITTLINIEN. Es SIND 1,5 cm NAHTZUGABEN IM SCHNITTMUSTER BERÜCKSICHTIG, sofern nicht anders angegeben. Sehen Sie die NÄHANGABEN für Nahtzugabe.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteil(e) gemäß des Kleidungsstückes, der Stoffbreite und Größe. Die Zeichnungen zeigen die ungefähre Position im Schnittmuster; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteile für Stoffe „mit“ und „ohne Flor“. Für Stoffe mit Flor, Farbverläufe oder Muster mit Laufrichtung benutzen Sie das „WITH NAP“ (Strichrichtung) Schnittteil.

AUSSENSEITE DES SCHNITTBogens	INNENSEITE DES SCHNITTBogens	STOFFAUSSENSEITE	STOFFINNENSEITE
-------------------------------	------------------------------	------------------	-----------------

G = GRÖSSE
AG = ALLE GRÖSSEN
 * = MIT UMBRUCH
 ** = OHNE UMBRUCH
SELVAGE(S) = WEBKANTE(N)
FOLD = STOFFBRUCH
SINGLE THICKNESS = EINLAGIG
DOUBLE THICKNESS = ZWEILAGIG
CROSSWISE FOLD = QUERLIEGENDER STOFFBRUCH

Setzen Sie den Stoff an, wie angezeigt. Wenn das Schnittteil zeigt...

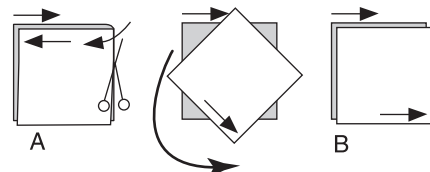
FADENLAUF—Setzen Sie den Fadenlauf parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch. Auf den „WITH NAP“ Zeichnungen müssen die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen. (Auf Pelzen müssen die Pfeile in die Richtung des Flors zeigen.)

EINLAGIG—Stoff mit rechter Seite nach oben legen. (Für Pelze legen Sie die Haarseite nach unten.)

ZWEILAGIG

MIT STOFFBRUCH—Schlagen Sie den Stoff rechts auf rechts um.

* **OHNE STOFFBRUCH**—Schlagen Sie den Stoff quer rechts auf rechts um. Schlagen Sie den Stoffbruch von Webkante zur Webkante (A). Rechts auf rechts schlagen Sie die obere Lage ganz herum, so dass der Flor in die gleiche Richtung wie die untere Lage läuft.



STOFFBRUCH—Setzen Sie die angezeigte Kante genau am Stoffbruch an. Schneiden Sie NICHT auf dieser Linie.

Wenn der Schnittbogen so aussieht..

• Schneiden Sie alle anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden (A). Schlagen Sie den Stoff um und schneiden Sie das Teil auf Umbruch wie abgebildet (B).

★ Schneiden Sie das Teil nur einmal. Schneiden Sie die anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden. Schlagen Sie hierzu den Stoff auf und schneiden Sie nur eine Lage.

Schneiden Sie alle Stücke entlang der Schnittlinie für die benötigte Größe aus. Auch die Kerben sind einzuschneiden.

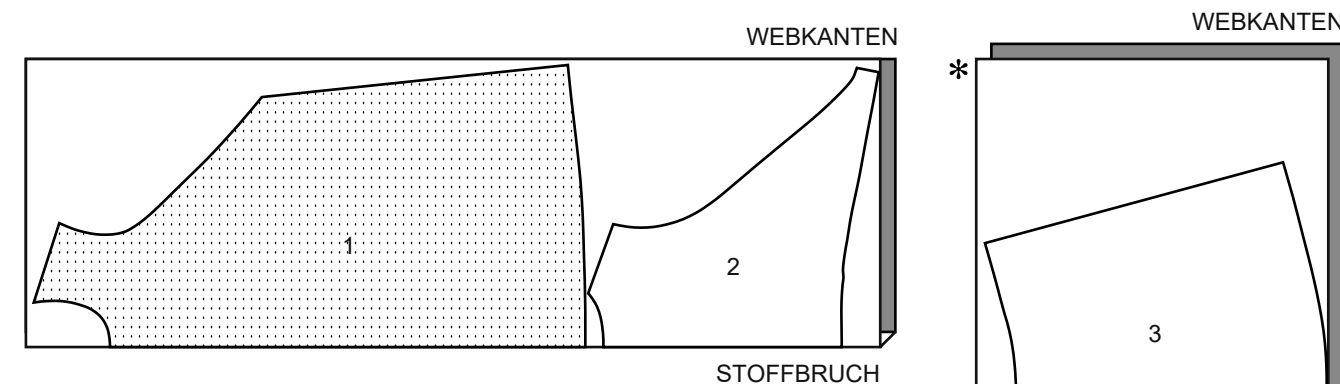
Übertragen Sie alle Markierungen und Bearbeitungslinien, bevor Sie Schnittbogen entfernen. (Pelzhaar, übertragen Sie Markierungen auf die Innenseite.)

HINWEIS: Gestrichelte Linie (a! b! c!) im Schnittmuster stehen für die entsprechenden Größen.

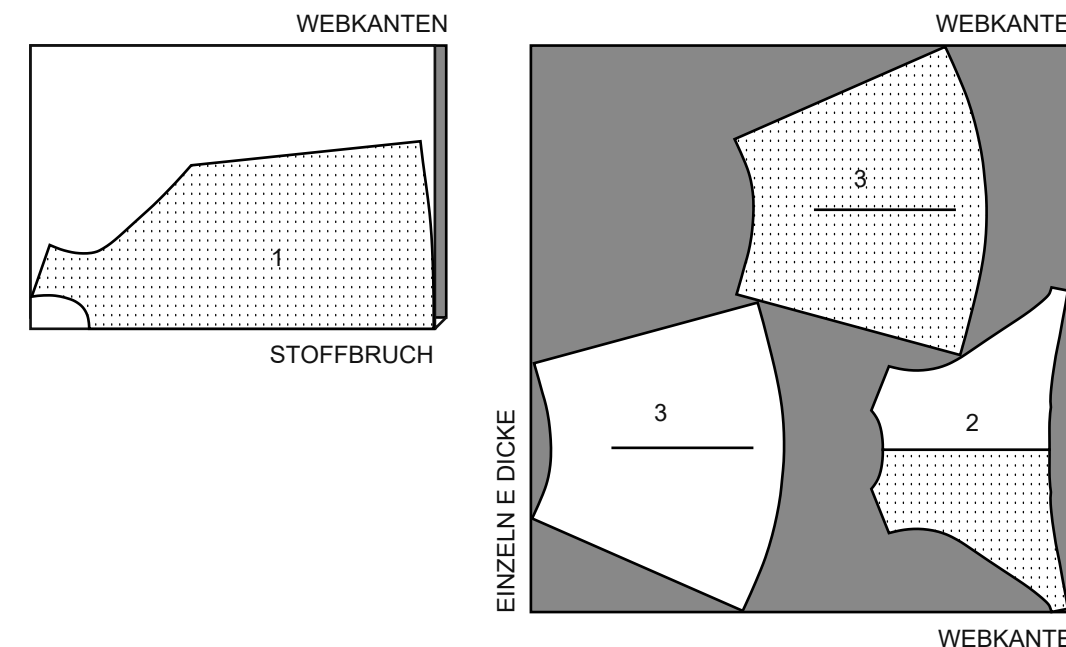
KLEID

SCHNITT-TEILLE: 1 2 3

45" (115 cm)
AG



60" (150 cm)
G
8 10 12 14 16



60" (150 cm)
G
18 20 22 24 26

